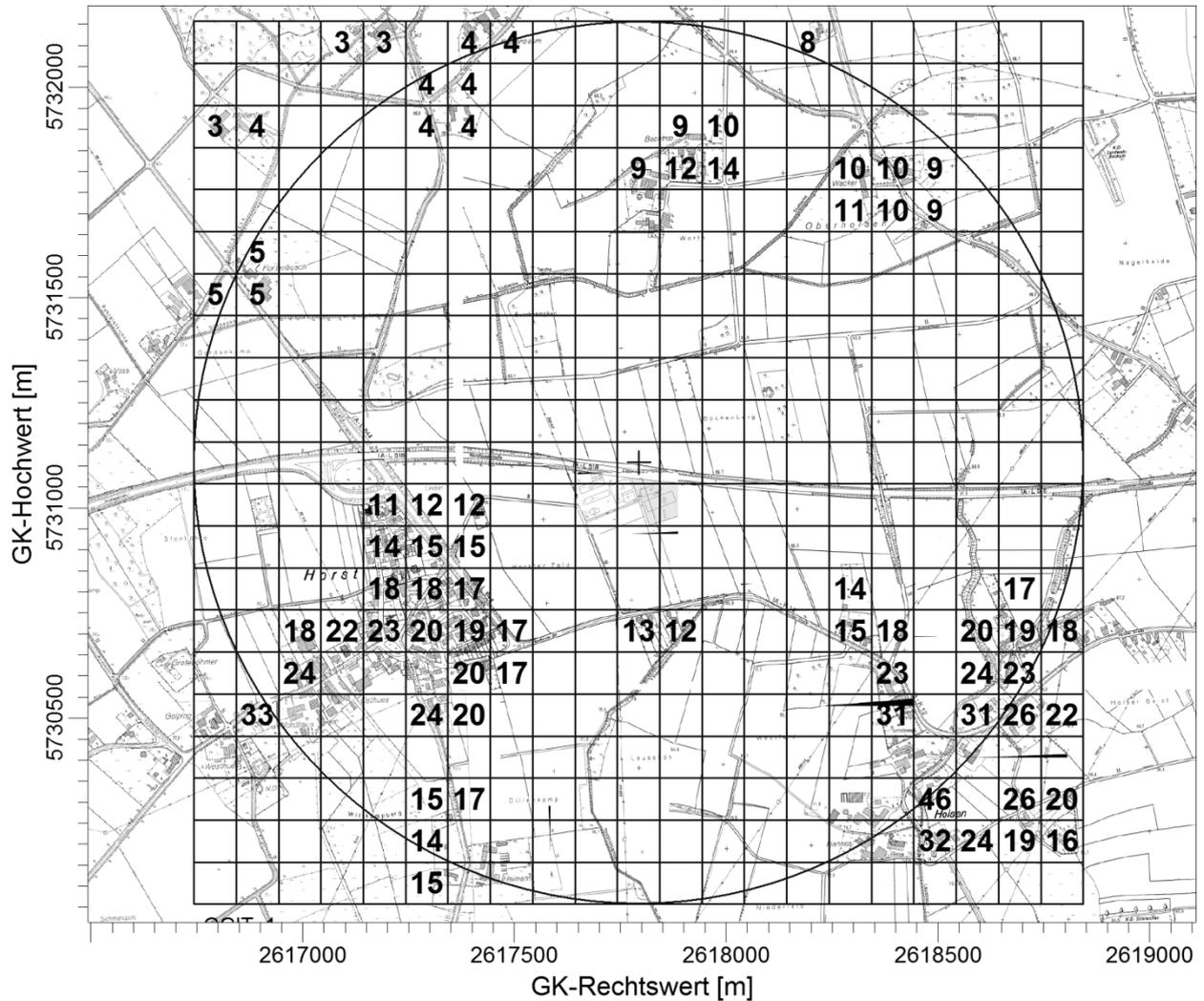


### 7.1.1.3.2 Geplanter Zustand (ohne Vorbelastungsbetriebe)

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:



### 7.1.1.3.3 Geplanter Zustand (Vorbelastungsbetriebe)

#### 7.1.1.3.3.1 Nr. 1', Ostkotte

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

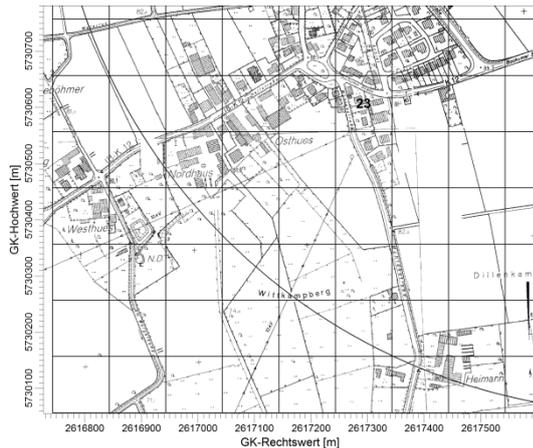


Abbildung 11: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Ostkotte in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m

#### 7.1.1.3.3.2 Nr. 2', Spithöver

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

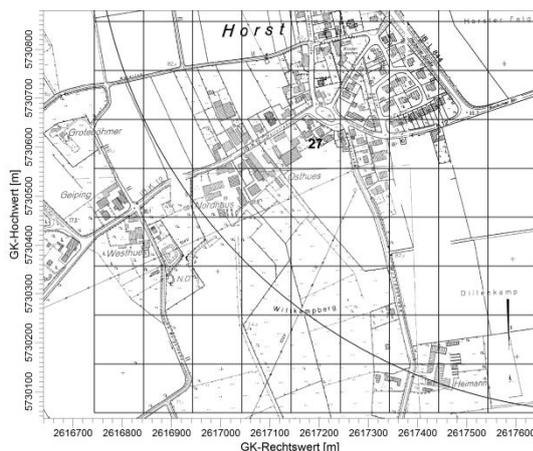


Abbildung 12: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Spithöver in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m



### 7.1.1.3.3 Nr. 3', Osthues

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

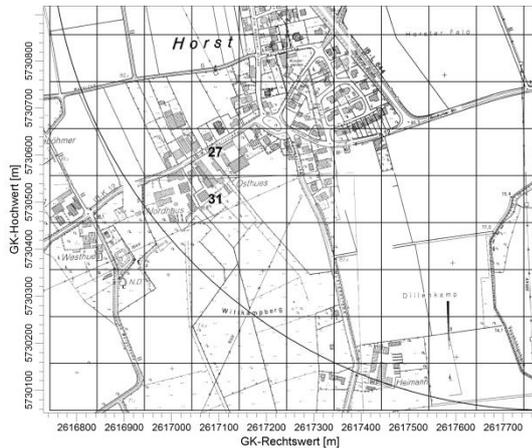


Abbildung 13: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Osthues in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m

### 7.1.1.3.4 Nr. 4', Dabbelt

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

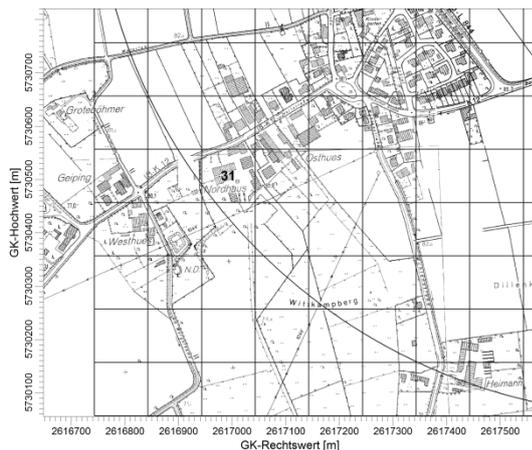


Abbildung 14: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Dabbelt in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m



### 7.1.1.3.3.5 Nr. 5', Westhues

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

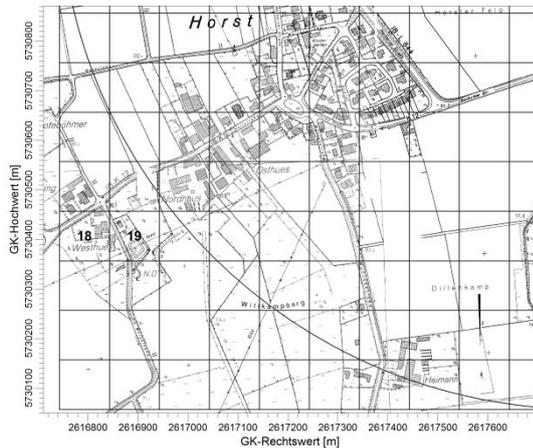


Abbildung 15: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Westhues in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m

### 7.1.1.3.3.6 Nr. 6', Geiping

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

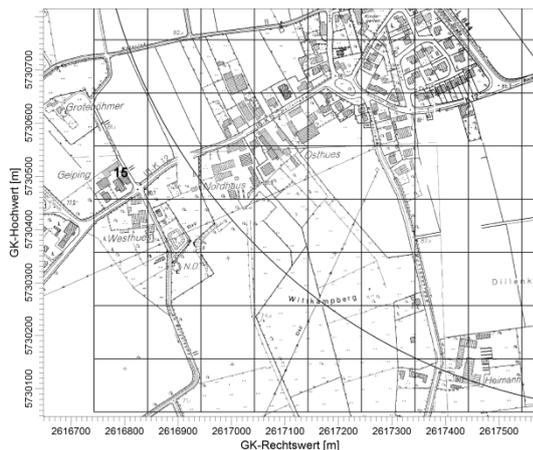


Abbildung 16: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Geiping in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m



**7.1.1.3.3.7 Nr. 8', k. A.**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

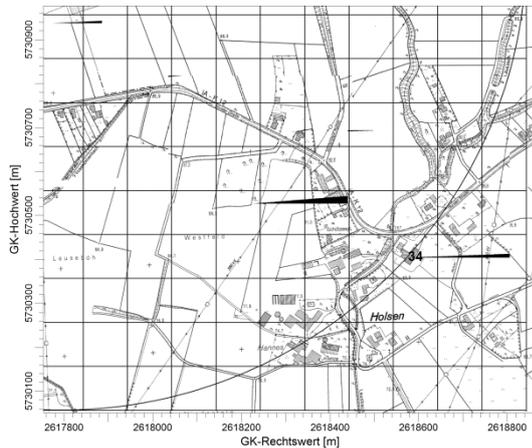


Abbildung 17: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Nr. 8' in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m

**7.1.1.3.3.8 Nr. 9', Deipenbrock**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

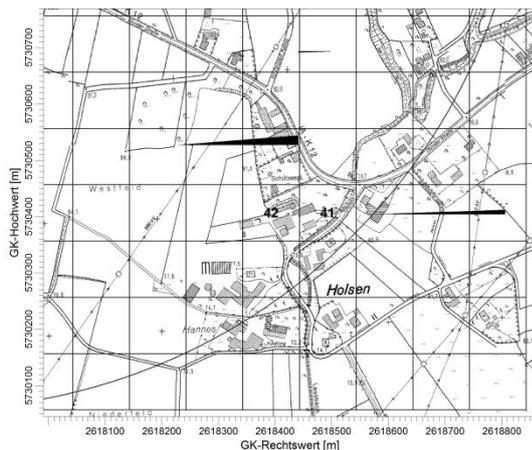


Abbildung 18: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Deipenbrock in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m



**7.1.1.3.3.9 Nr. 10', Barkhaus**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

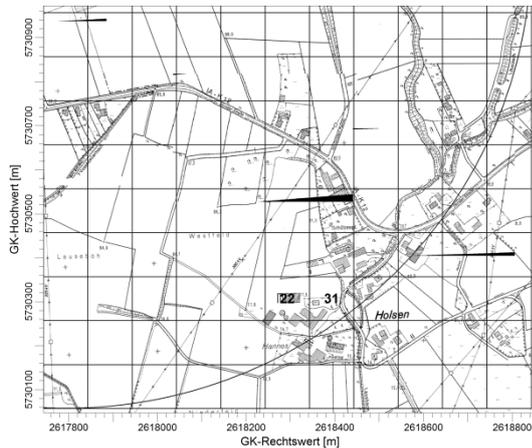


Abbildung 19: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Barkhaus in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m

**7.1.1.3.3.10 Nr. 11', Hannes**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

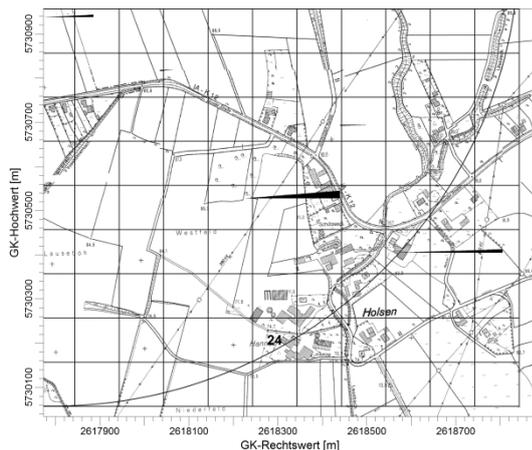


Abbildung 20: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Hannes in % der Jahresstunden, Kantenlänge 100 m



**7.1.1.3.3.11 Nr. 12', Heimann**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

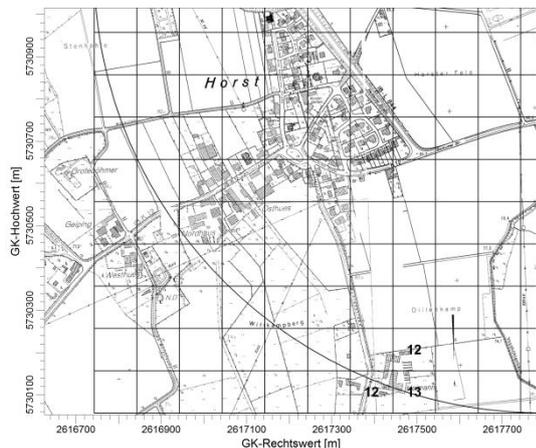


Abbildung 21: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Heimann in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m

**7.1.1.3.3.12 Nr. 16', Vogt**

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell Austal2000 hat innerhalb des Beurteilungsgebietes folgende Geruchsstundenhäufigkeit in % ergeben:

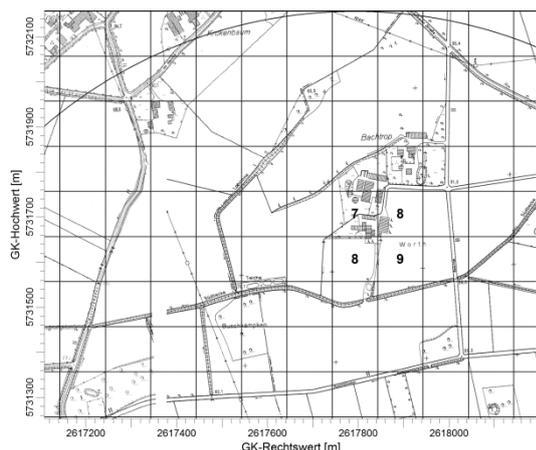


Abbildung 22: Gesamtbelastung  $IG_b$  im geplanten Zustand für den Betrieb Vogt in % der Jahrestunden, Kantenlänge 100 m



### 7.1.2 Ammoniak

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat folgende Ammoniakkonzentrationen in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  ergeben:

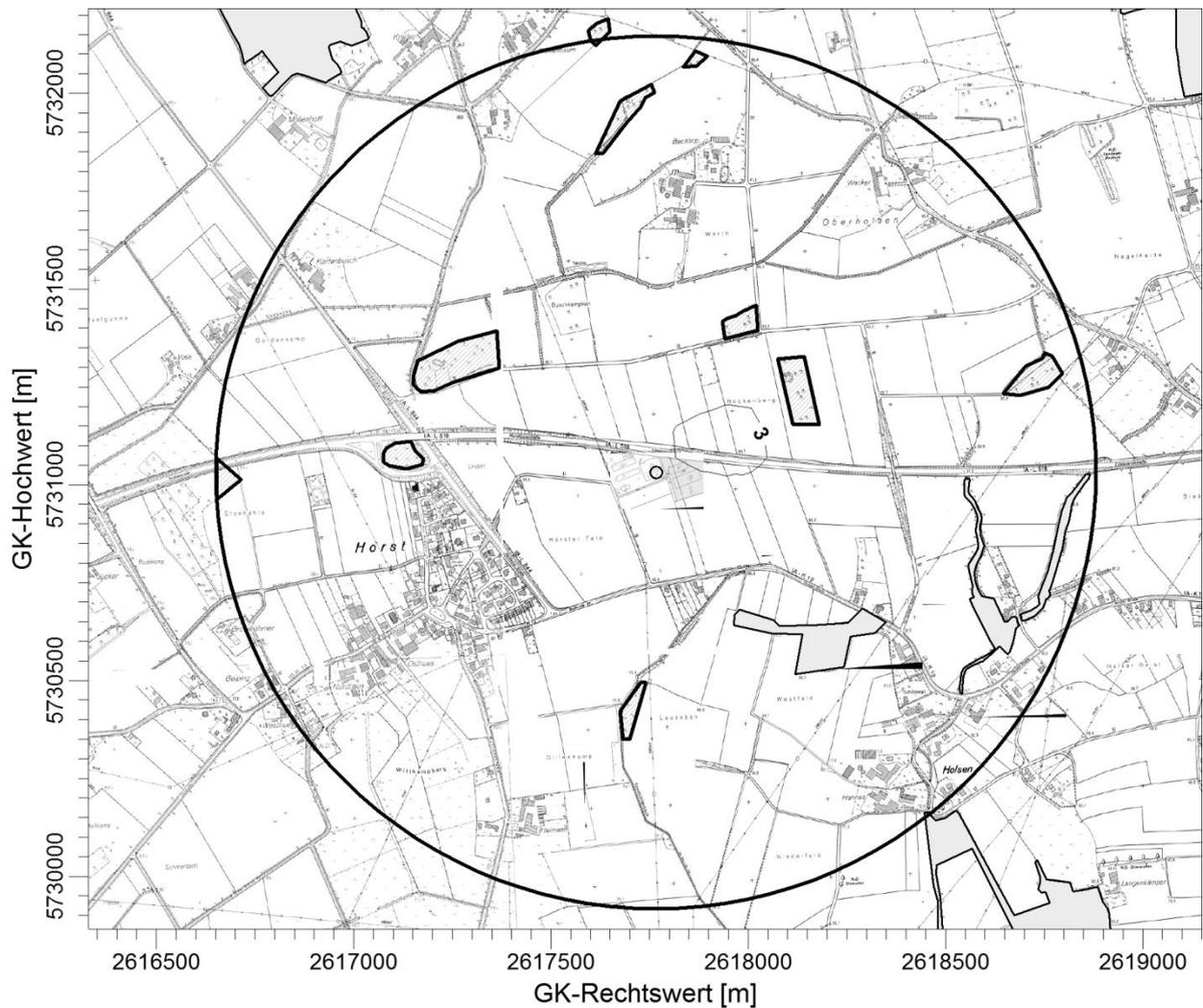


Abbildung 23: Zusatzbelastung Ammoniak im geplanten Zustand in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$



### 7.1.3 Stickstoffdeposition

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat folgende Stickstoffdepositionen in kg/(ha x a) ergeben:

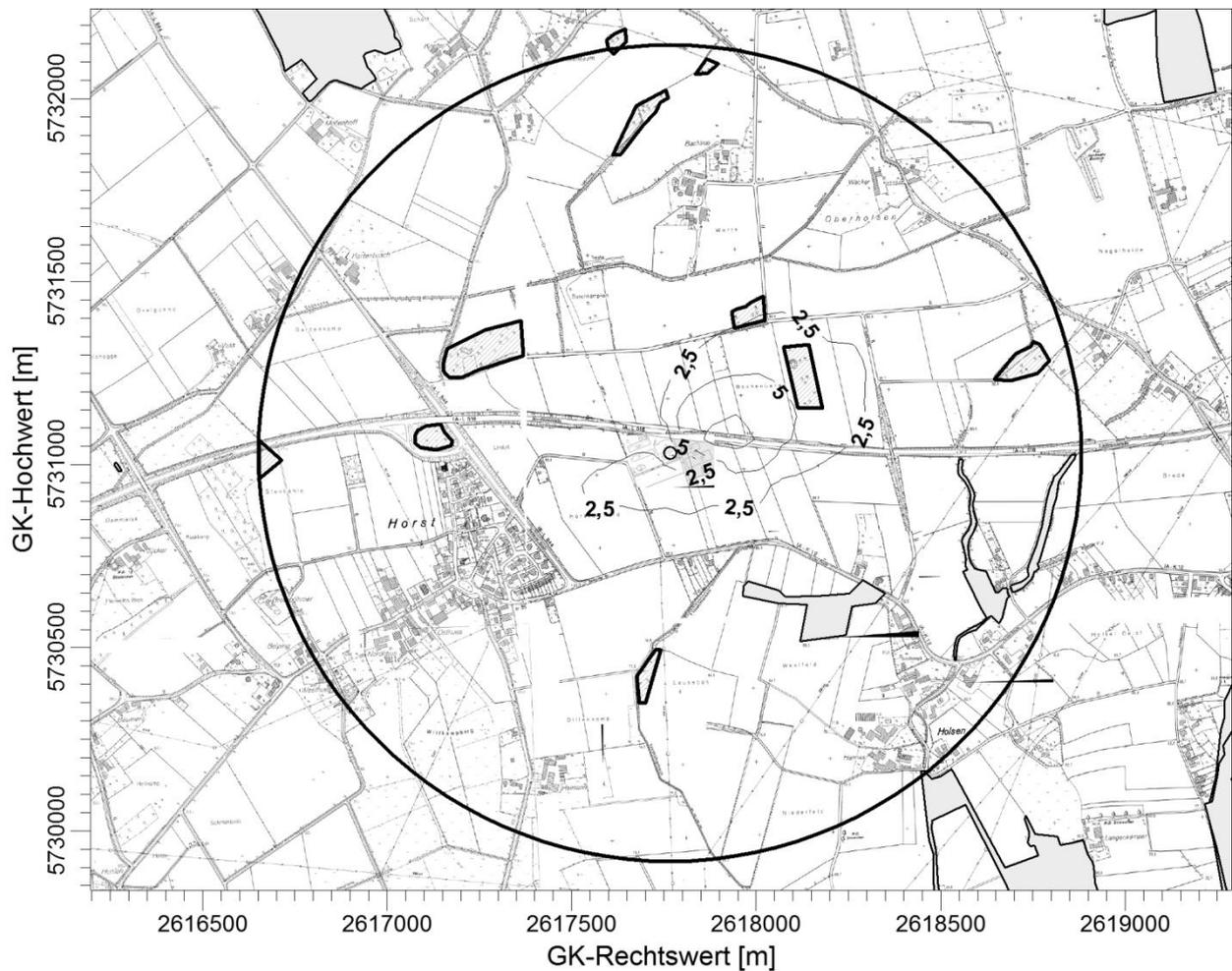


Abbildung 24: Zusatzbelastung Stickstoffdeposition im geplanten Zustand für schutzbedürftige Güter außer Wald in kg/(ha x a)

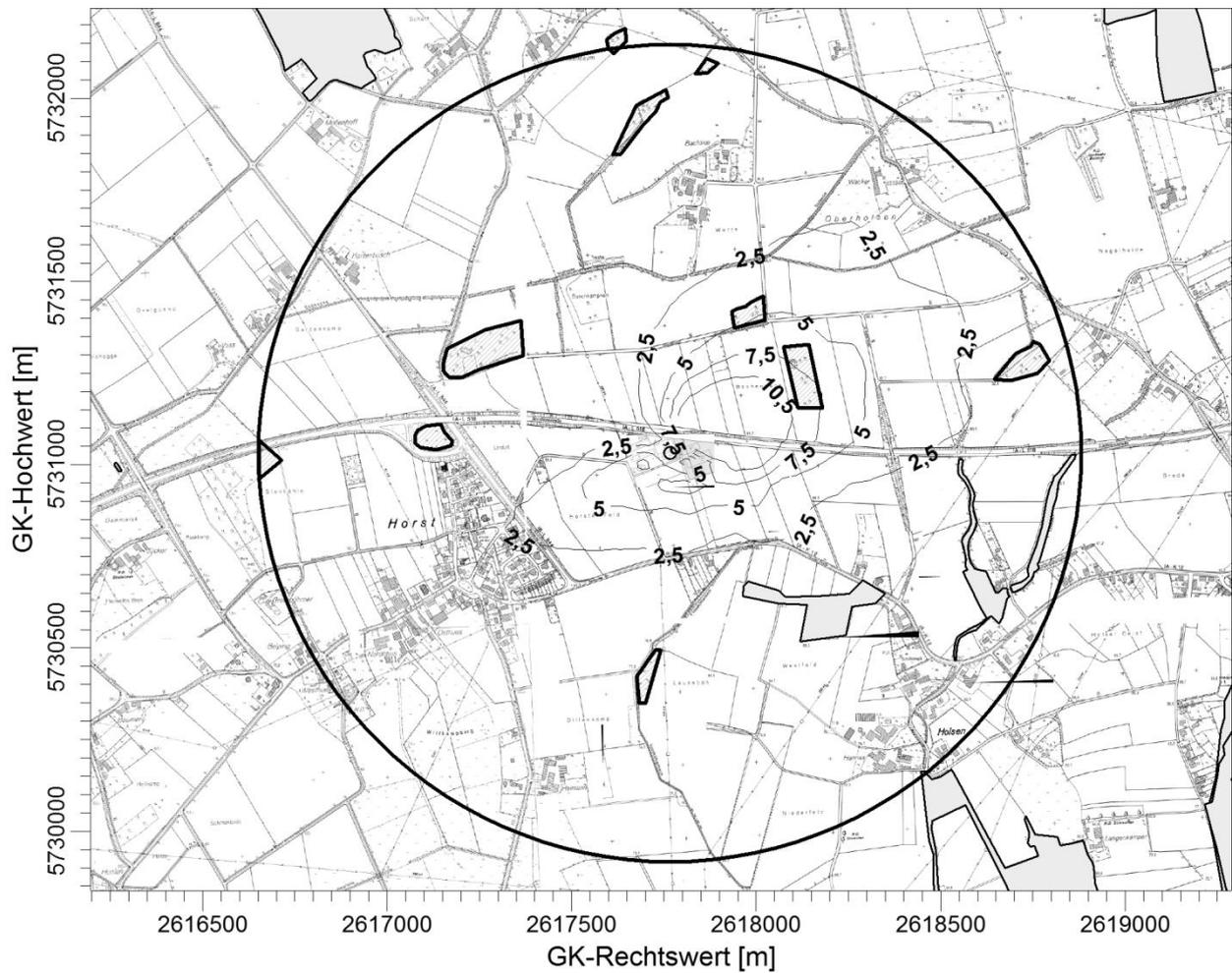


Abbildung 25: Zusatzbelastung Stickstoffdeposition im geplanten Zustand für Wald in kg/(ha x a)

### 7.1.4 Schwebstaub

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat folgende Schwebstaubkonzentrationen (PM-10) in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  ergeben:



Abbildung 26: Zusatzbelastung Schwebstaub (PM-10) im geplanten Zustand in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$



### 7.1.5 Staubniederschlag

Die Ausbreitungsrechnung nach dem Modell AUSTAL2000 hat folgende Staubdepositionen (nicht gefährdender Staub) ergeben:

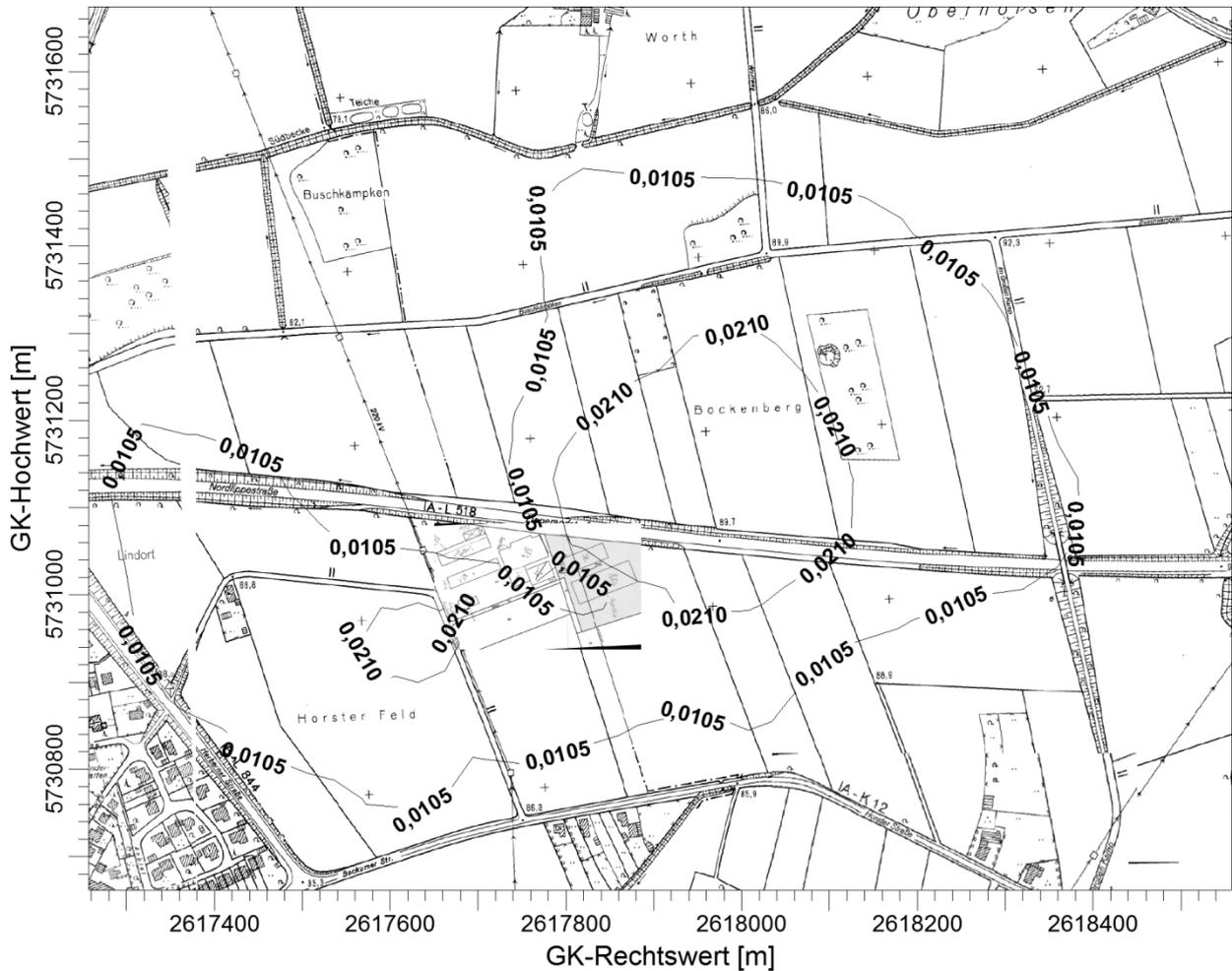


Abbildung 27: Zusatzbelastung Staubniederschlag im geplanten Zustand in  $g/(m^2 \times d)$

### 7.1.6 Bioaerosole

#### 7.1.6.1 Zusatzbelastung

Entfällt, da die Konzentration an Schwebstaub (PM-10) am höchstbelasteten Immissionsort  $1,2 \mu g/m^3$  nicht überschreitet.

#### 7.1.6.2 Vorbelastung

Entfällt, da keine Ermittlung der Zusatzbelastung an Bioaerosolen erforderlich ist.

## 7.1.7 Beurteilungspunkte

### 7.1.7.1 Lage der beurteilungspunkte

Zur dezidierten Beurteilung der maximalen Zusatzbelastung (Ammoniak, Stickstoffdeposition, Schwebstaub, Staubbiederschlag) im Bereich der schutzbedürftigen Nutzungen bzw. des schutzwürdigen Bewuchses wurden im Umfeld der Anlage folgende Beurteilungspunkte festgelegt:

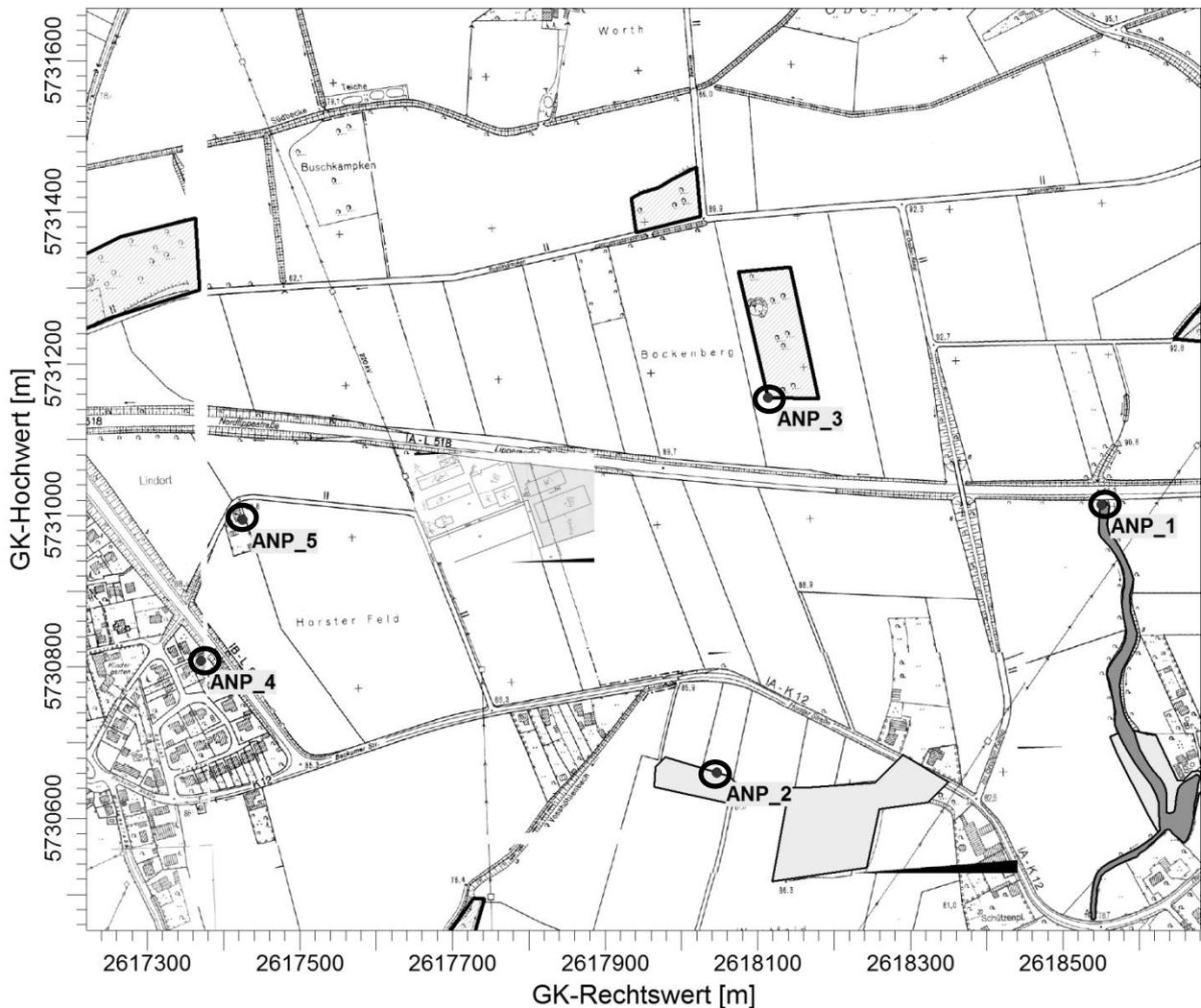


Abbildung 28: Lage der Beurteilungspunkte

### 7.1.7.2 Ergebnisse an den Beurteilungspunkten

Folgende Ammoniakkonzentrationen und Stickstoffdepositionen wurden an den dargestellten Beurteilungspunkten ANP\_1 – ANP\_3 ermittelt:

Tabelle 49: Ergebnisse Ammoniakkonzentration und Stickstoffdeposition

Schutzgut/Nr. des Beurteilungspunktes	max. NH <sub>3</sub> -Konzentration	max. Stickstoffdeposition <sup>1</sup>
	in µg/m <sup>3</sup>	in kg/(ha x a)
GB-4212-009 / ANP_1	0,5	2,1
BK-4312-0011 / ANP_2	0,4	1,4
BK-4212-0120 / ANP_1	0,5	2,1
Wald / ANP_3	2,2	9,7

<sup>1</sup> Depositionsgeschwindigkeit für Wald

Folgende Immissionen an Schwebstaub (PM-10) und Staubniederschlag (nicht gefährdender Staub) wurden an dem dargestellten Beurteilungspunkt ANP\_4 ermittelt:

Tabelle 50: Ergebnisse Schwebstaub (PM-10) und Staubniederschlag

Beurteilungspunkt	Adresse/Nutzungsart	Schwebstaub (PM-10)	höchstes Tagesmittel mit 35 Überschreitungen	höchstes Tagesmittel	Staubniederschlag
		in µg/m <sup>3</sup>	in µg/m <sup>3</sup>	in µg/m <sup>3</sup>	in g/(m <sup>2</sup> x d)
ANP_4	k. A. / Wohnen	1,14	4,51	13,97	0,00647
ANP_5	k. A. / Wohnen	0,73	2,92	11,01	0,01395
<b>Immissionswert</b>	-	<b>40</b>	-	-	<b>0,35</b>
<b>Irrelevanz</b>	-	<b>1,2</b>	-	-	<b>0,0105</b>

## 7.2 Diskussion

### Geruch

IV <sub>b</sub> , Wohn- und Mischgebiete <sup>1</sup> :	10 % - 18 %
IV <sub>b</sub> , Außenbereich, keine eigene Tierhaltung:	3 % - 45 %
IZ <sub>b</sub> , genehmigter Bestand:	1 % - 7 %
IZ <sub>b</sub> , geplanter Zustand:	0 % - 4 %
IG <sub>b</sub> , Wohn- und Mischgebiete <sup>1</sup> , genehmigter Bestand:	13 % - 24 %
IG <sub>b</sub> , Außenbereich, keine eigene Tierhaltung, genehmigter Bestand:	3 % - 46 %
IG <sub>b</sub> , Wohn- und Mischgebiete <sup>1</sup> , geplanter Zustand:	11 % - 23 %
IG <sub>b</sub> , Außenbereich, keine eigene Tierhaltung, geplanter Zustand:	3 % - 46 %
IG <sub>b</sub> , Außenbereich, mit Tierhaltung (ohne die eigene Tierhaltung), geplanter Zustand:	7 % - 42 %

<sup>1</sup>: teilweise dörflicher Charakter, da Tierhaltung im direkten Umfeld

Die Gesamtbelastung (belästigungsrelevante Kenngröße) überschreitet damit in beiden Zuständen den Immissionswert (10 %) für die Gebietsnutzung Wohn-/Mischgebiete gemäß Tabelle 1 der GIRL [4] und teilweise den Immissionswert (25 %) für die Gebietsnutzung Außenbereich gemäß den Auslegungshinweisen zu Nr. 3.1 der GIRL [5].

Durch emissions- und immissionsmindernde Maßnahmen konnte jedoch für den geplanten Zustand, bezogen auf die Zusatzbelastung IZ<sub>b</sub>, im Bereich der umliegenden schutzwürdigen Wohnnutzungen eine Verbesserung um maximal 3 %, mindestens jedoch keine Verschlechterung gegenüber dem genehmigten Zustand erzielt werden. Im Nahbereich der Anlage konnte eine relevante (> 5 %) Verbesserung der Immissionssituation erzielt werden.

Durch die geplante Erweiterung und die damit verbundenen emissions- und immissionsmindernden Maßnahmen ergibt sich damit teilweise eine Verbesserung der Immissionssituation, mindestens jedoch keine Verschlechterung der Immissionssituation.

### Ammoniak

Die Ausbreitungsrechnungen haben gezeigt, dass die Ammoniakzusatzbelastung durch die erweiterte Anlage im Bereich des schutzwürdigen Bewuchses die maximal zulässige Konzentration für die Zusatzbelastung (3 µg/m<sup>3</sup>) gemäß Anhang 1 der TA Luft [3] nicht überschreitet.

### Stickstoffdeposition

Die Ausbreitungsrechnungen haben gezeigt, dass die Stickstoffdeposition durch die erweiterte Anlage im Bereich von Naturschutzgebieten, gesetzlich geschützten Biotopen und schutzwürdigen Biotopen das



Abschneidekriterium ( $5 \text{ kg}/(\text{ha} \times \text{a})$ ) gemäß Kapitel 7.2 des Leitfadens zur Ermittlung und Bewertung von Stickstoffeinträgen [18] nicht überschreitet.

Die Ausbreitungsrechnungen haben gezeigt, dass die Stickstoffdeposition durch die erweiterte Anlage im Bereich des umliegenden Nutzwaldes den gemäß Leitfaden zur Bewertung von Stickstoffeinträgen in Wäldern [20] zulässigen Beurteilungswert ( $10,5 \text{ kg}/(\text{ha} \times \text{a})$ ) nicht überschreitet.

Eine dezidierte Beurteilung der Stickstoffdeposition erfolgt ggf. durch den beauftragten Landschaftsökologen und ist nicht Gegenstand des vorliegenden Gutachtens.

### **Schwebstaub**

Die Ausbreitungsrechnungen haben gezeigt, dass durch die erweiterte Anlage an den schutzwürdigen Nutzungen im Beurteilungsgebiet keine Schwebstaubkonzentration (PM-10) oberhalb der Irrelevanzregelung ( $1,2 \mu\text{g}/\text{m}^3$ ) nach Nr. 4.2.2 TA Luft [3] zu erwarten ist.

### **Staubniederschlag**

Die Ausbreitungsrechnungen haben gezeigt, dass durch die erweiterte Anlage an den schutzwürdigen Nutzungen im Beurteilungsgebiet teilweise eine Staubdeposition (Staubniederschlag) an nicht gefährdendem Staub oberhalb der Irrelevanzregelung ( $0,0105 \text{ g}/(\text{m}^2 \times \text{d})$ ) nach Nr. 4.3.2 TA Luft [3] zu erwarten ist. Die maximale Staubdeposition liegt jedoch mit  $0,01395 \text{ g}/(\text{m}^2 \times \text{d})$  deutlich unter dem Immissionswert ( $0,35 \text{ g}/(\text{m}^2 \times \text{d})$ ) gemäß Tabelle 2 Nr. 4.3.1 TA Luft. Aufgrund der ländlichen Struktur der Umgebung kann daher von einer Einhaltung des Immissionswertes ausgegangen werden.

### **Bioaerosole**

Da die durch die erweiterte Anlage hervorgerufene Schwebstaubkonzentration (PM-10)  $1,2 \mu\text{g}/\text{m}^3$  nicht überschreitet, ist gemäß des Prüfschemas des durch den Länderausschuss Immissionsschutz erarbeiteten Leitfadens „Bioaerosole“ [23] eine weitere Prüfung hinsichtlich der Bioaerosolimmissionen im Allgemeinen nicht erforderlich (vgl. Kapitel 3.4.1).

Die Untersuchungsergebnisse gelten unter Einhaltung der im Gutachten beschriebenen Betriebsweise und unter folgenden Rahmenbedingungen:

- zukünftig keine Nutzung der Betriebseinheit BE 1 (ehemals 5.700 Legehennen) zur regulären Tierhaltung (→ eine Nutzung als Krankenstall ist jedoch möglich, da nicht von einer dauerhaften Belegung auszugehen ist und sich durch die Nutzung als Krankenstall keine Änderung der Gesamt tierplatzzahl ergibt),

- zukünftig keine Nutzung der Betriebseinheit BE 2 (ehemals 4.000 Junghennen) zur Tierhaltung (→ eine Nutzung als Krankenstall ist jedoch möglich, da nicht von einer dauerhaften Belegung auszugehen ist und sich durch die Nutzung als Krankenstall keine Änderung der Gesamt tierplatzzahl ergibt),
- Erhöhung der Einzelschächte der Zentralabluft der Betriebseinheit BE 3 auf eine Austrittshöhe von 13,64 m über Grund,
- Erhöhung der Einzelschächte der Zentralabluft der Betriebseinheit BE 4 auf eine Austrittshöhe 14,80 m über Grund,
- Austrittsgeschwindigkeit  $\geq 7$  m/s an jedem Einzelschacht der Betriebseinheiten 3 + 4 in jeder Betriebsstunde des Jahres,
- keine Kotlagerung auf dem Betriebsgrundstück.

Die Berechnungsprotokolle sowie die Emissionsdaten können im Anhang eingesehen werden.

## 8 Angaben zur Qualität der Prognose

Gemäß Nr. 9 des Anhangs 3 der TA Luft [3] ist festgelegt, dass die statistische Unsicherheit im Rechengebiet bei Bestimmung des Jahresimmissionskennwertes 3 % des Jahresimmissionswertes nicht überschreiten darf und beim Tagesimmissionskennwert 30 % des Tagesimmissionswertes. Gegebenenfalls ist die statistische Unsicherheit durch eine Erhöhung der Partikelzahl (Parameter  $q_s$ ) zu reduzieren.

Die Berechnungsprotokolle weisen eine eindeutige Unterschreitung von 3 % der Jahresimmissionswerte auf und sind im Anhang einsehbar.

Die Unterzeichner erstellten dieses Gutachten unabhängig und nach bestem Wissen und Gewissen.

Als Grundlage für die Feststellungen und Aussagen der Sachverständigen dienten die vorgelegten und im Gutachten zitierten Unterlagen sowie die Auskünfte der Beteiligten.

Bericht verfasst durch:



Dipl.-Ing. Hendrik Riesewick  
Projektleiter

Geprüft und freigegeben durch:



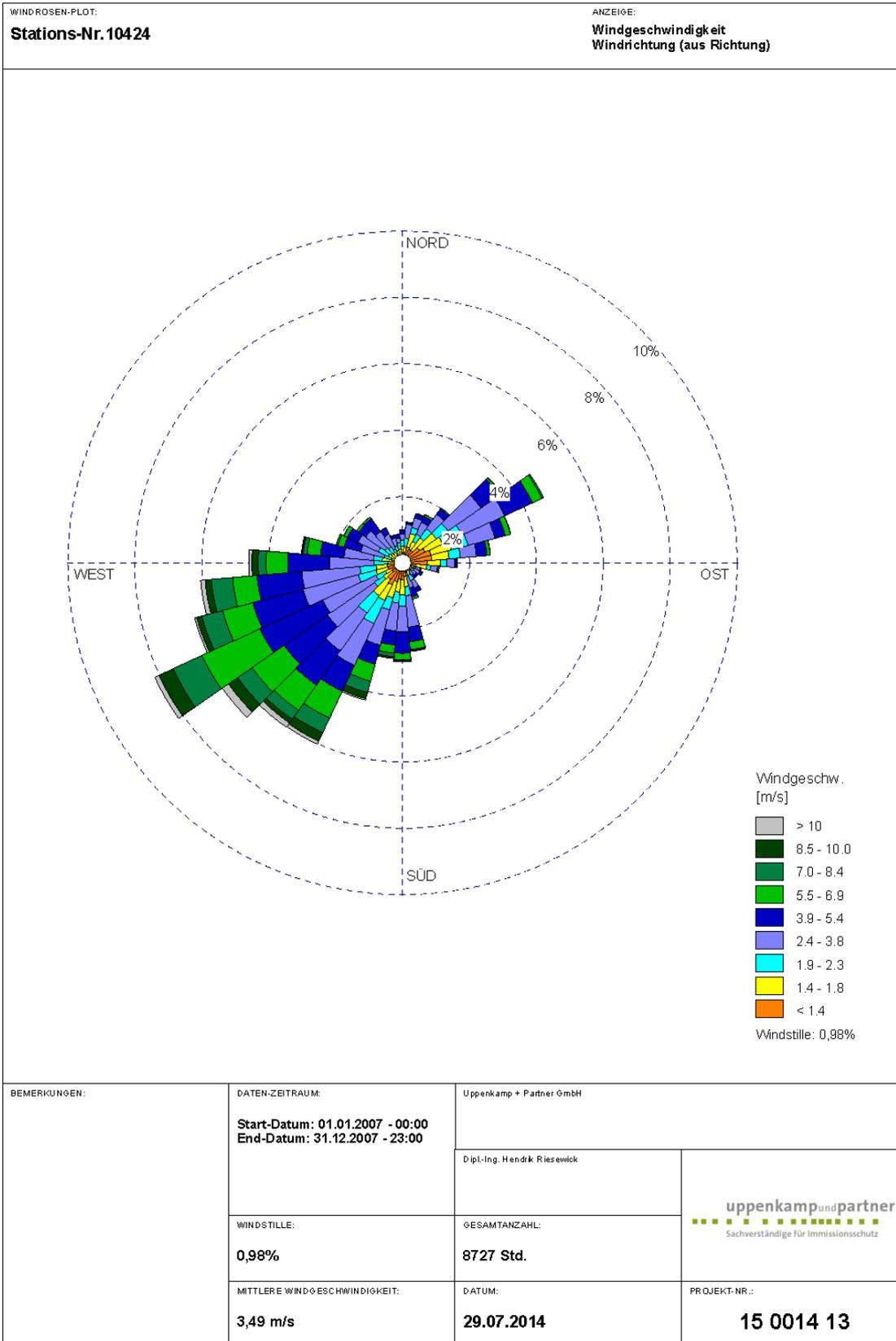
Dipl.-Phys. Ing. Frank Müller  
Stellvertretend Fachlich Verantwortlicher

# Anhang

## Verzeichnis des Anhangs

- A**      **AK-Statistik**
- B**      **Grafisches Emissionskataster**
- C**      **Dokumentation der Immissionsberechnung**
- D**      **Ergebnisse an den Beurteilungspunkten**
- E**      **Lagepläne**

## A AK-Statistik



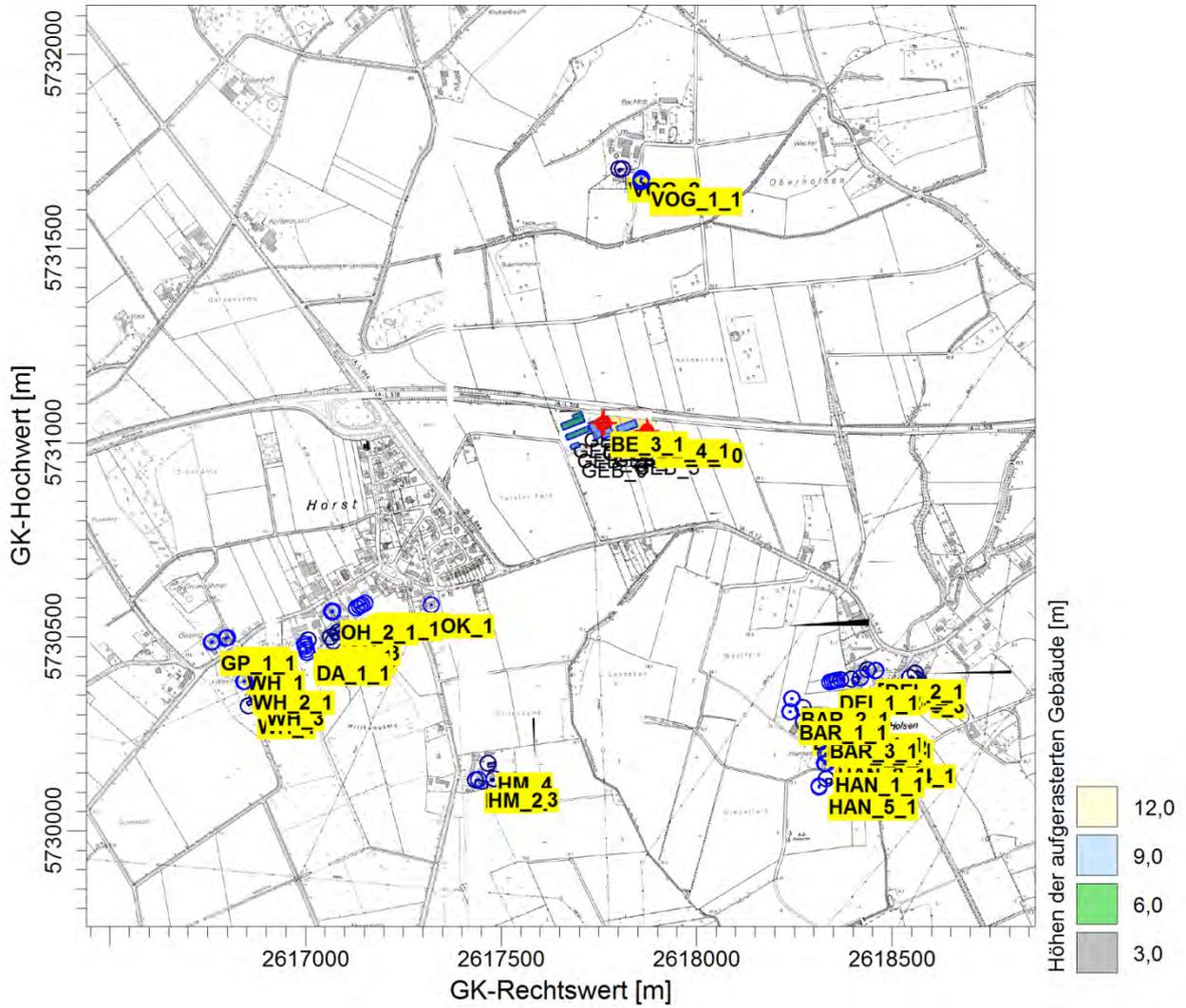
Meteo View - Lakes Environmental Software & ArgusSoft



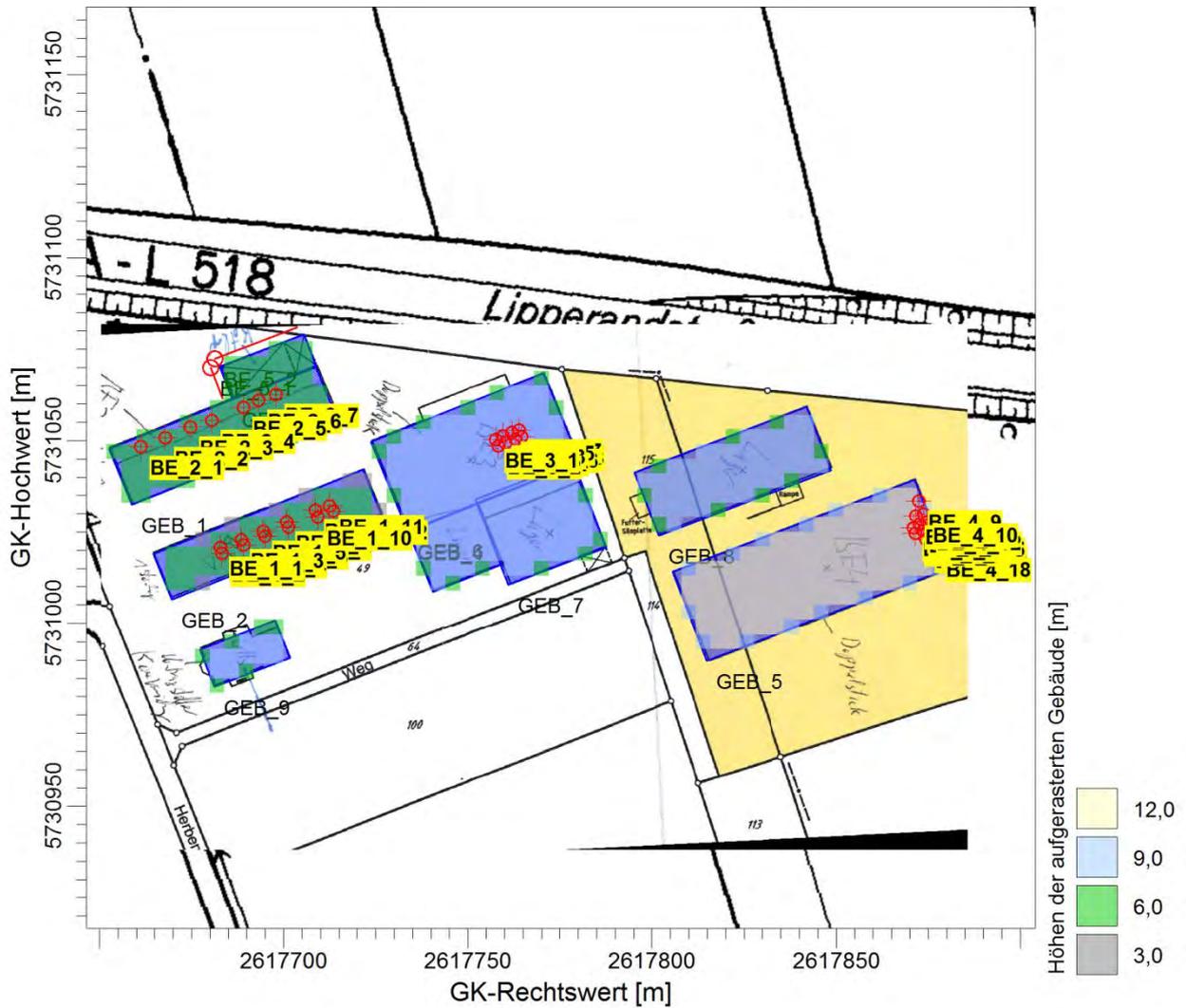
## B Grafisches Emissionskataster



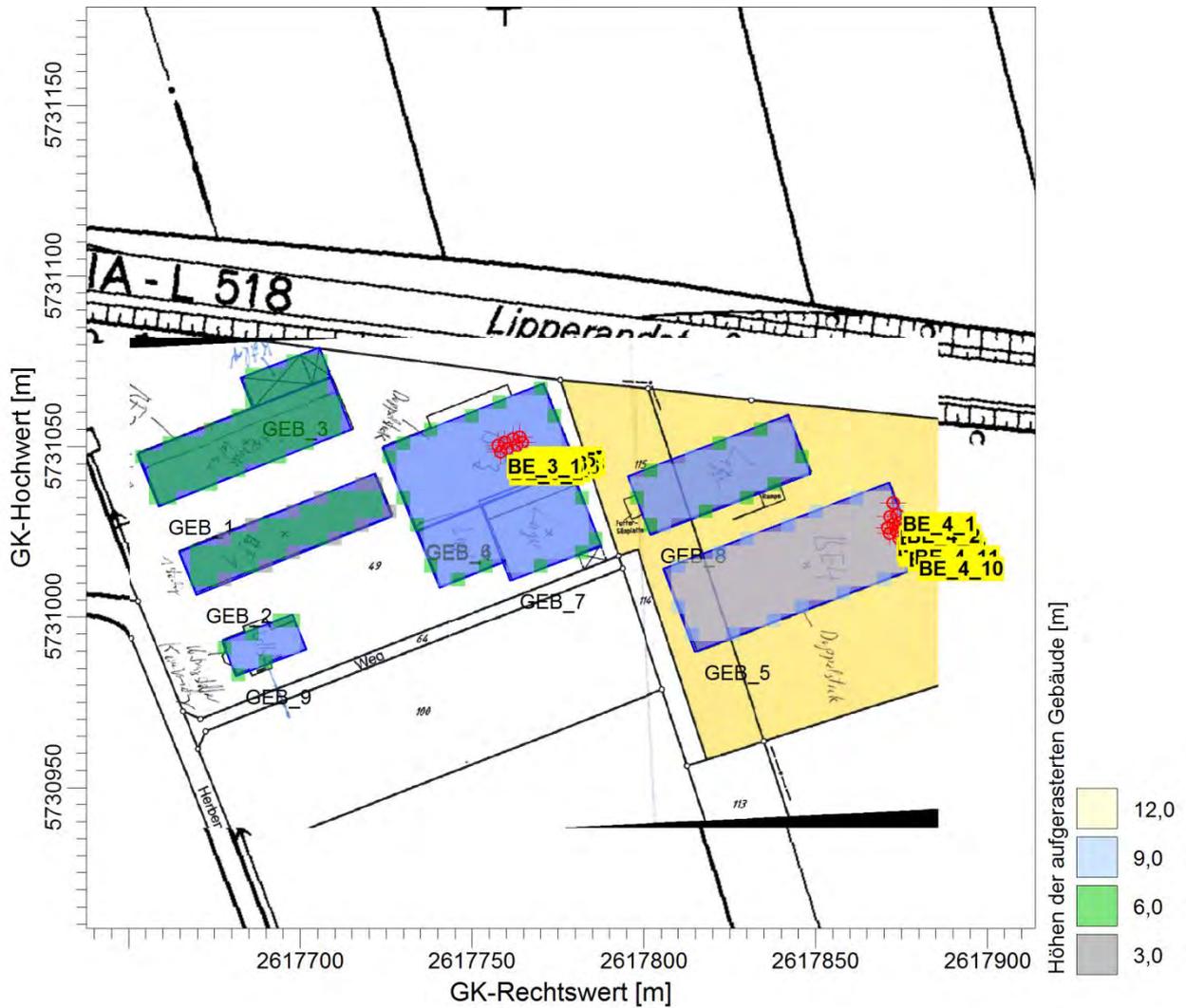
Übersicht:



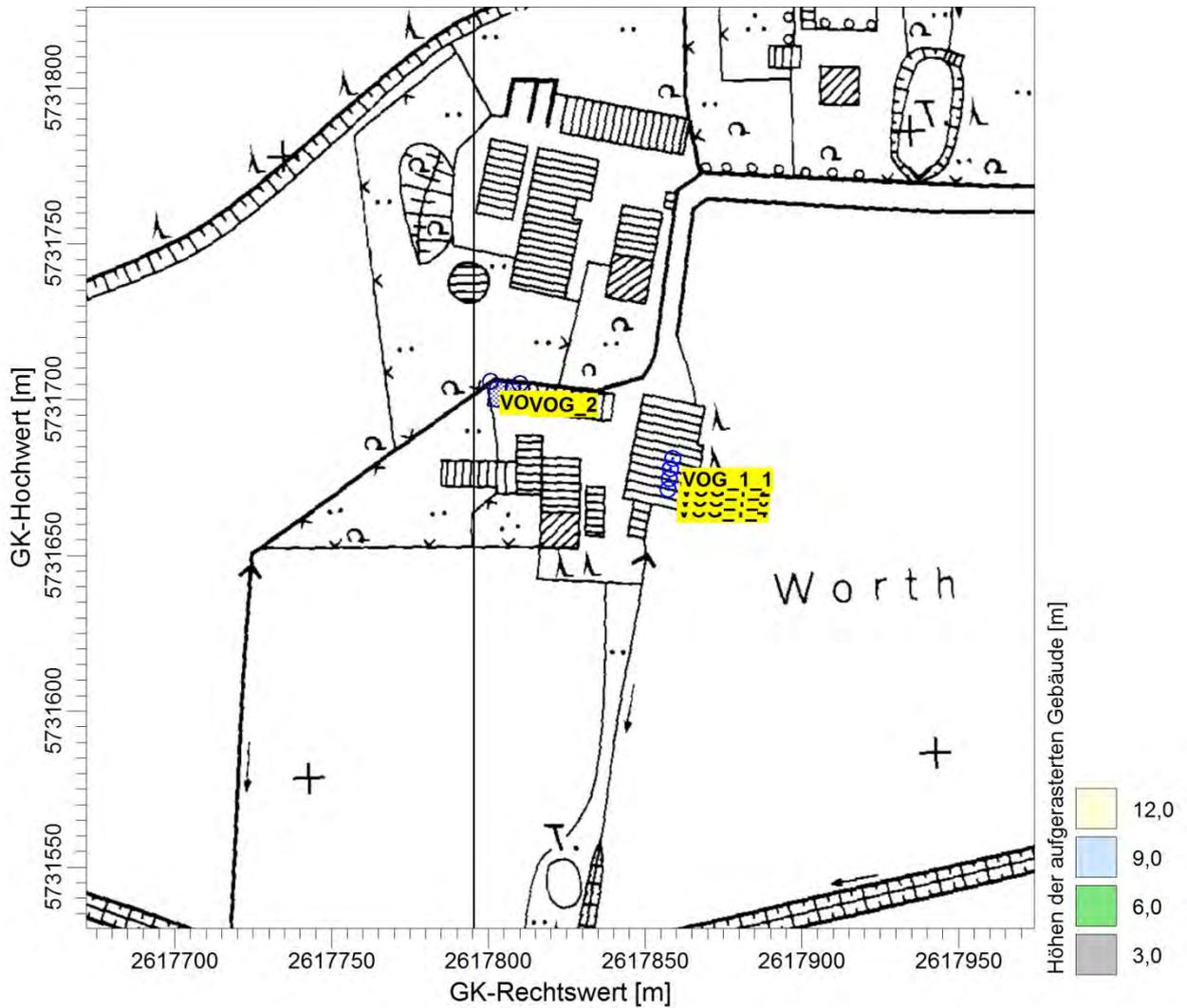
Zusatzbelastung im genehmigten Bestand:



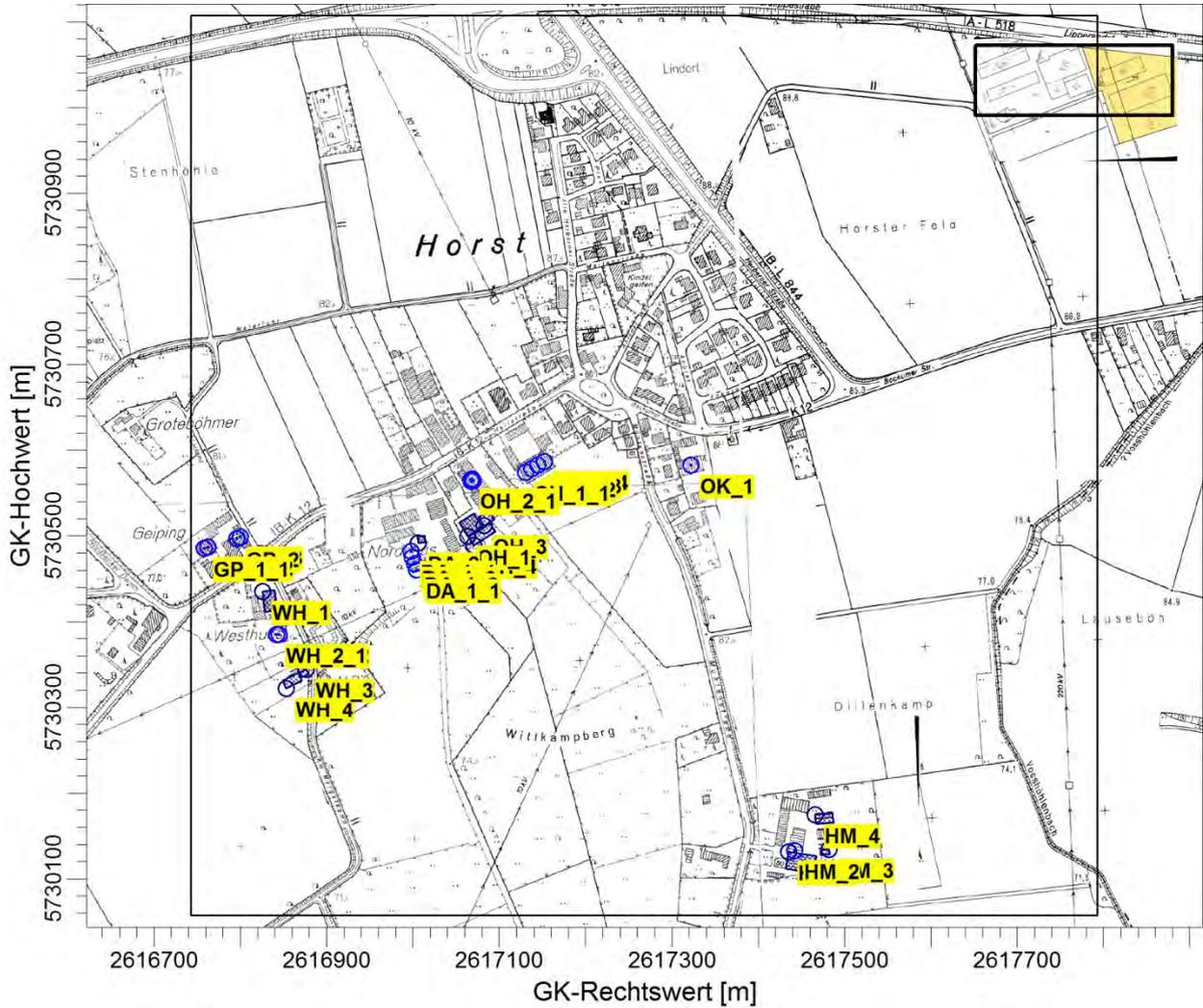
Zusatzbelastung im geplanten Zustand:



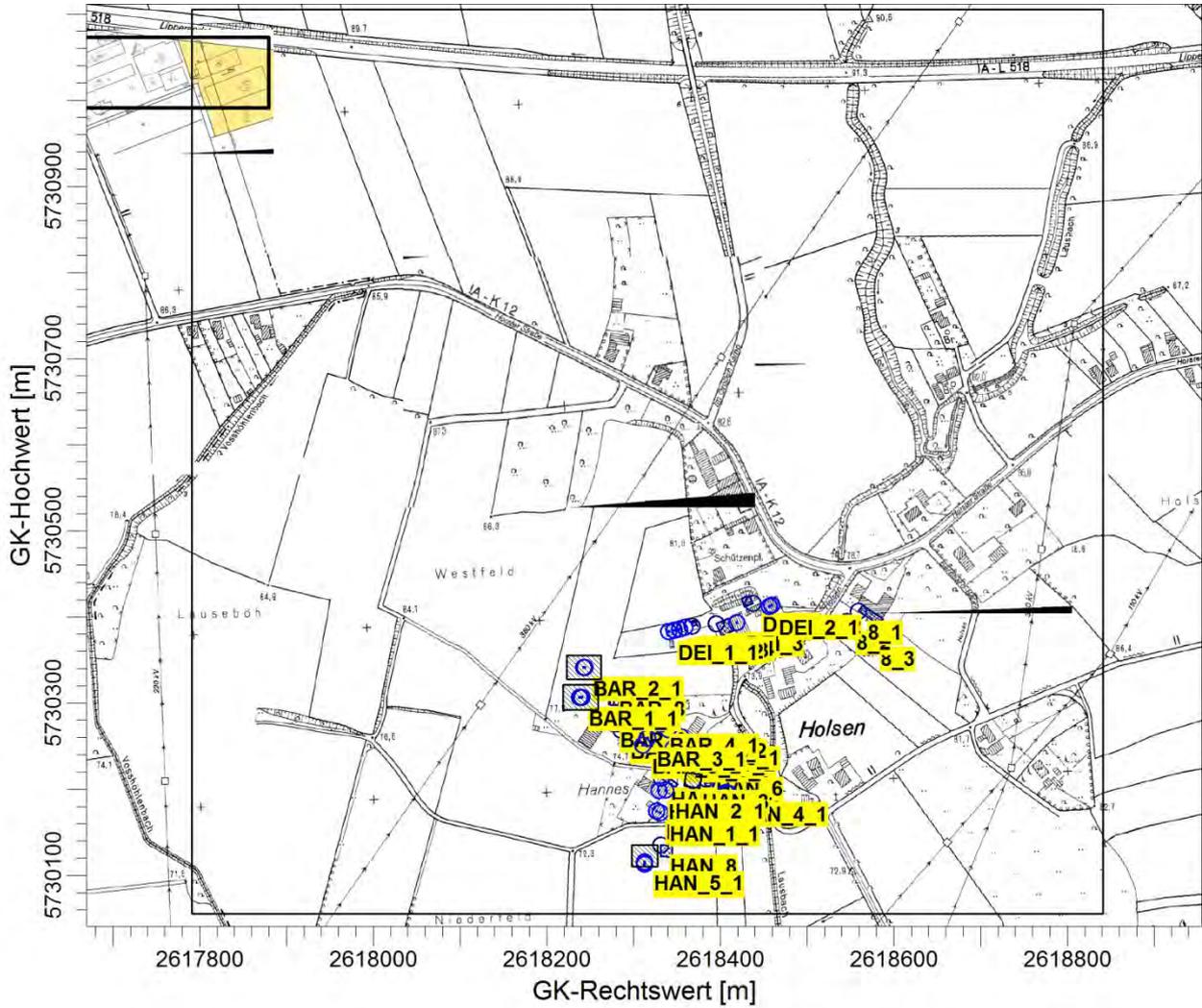
Vorbelastung, Detail, Nord:



Vorbelastung, Detail, Südwest:



Vorbelastung, Detail, Südost:



## C Dokumentation der Immissionsberechnung



## Zusammenfassung der Emissionsdaten



Geruch (Rechenlauf Gesamtbelastung im geplanten Zustand):

<b>Emissionen</b>					
Projekt: Test					
Quelle: 8_1 - Horster Straße 225, BE 1					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,814E-01	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,588E+03	
Quelle: 8_2 - Horster Straße 225, BE 2					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	2,700E-01	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	2,363E+03	
Quelle: 8_3 - Horster Straße 225, BE 3					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	2,700E-01	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	2,363E+03	
Quelle: BAR_1_1 - LWB Barkhaus, BE 1, Abluft 1					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	8,100E+00	0,000E+00	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	7,069E+04	0,000E+00	
Quelle: BAR_1_2 - LWB Barkhaus, BE 1, Abluft 2					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	8,100E+00	0,000E+00	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	7,069E+04	0,000E+00	
Quelle: BAR_1_3 - LWB Barkhaus, BE 1, Abluft 3					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	8,100E+00	0,000E+00	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	7,069E+04	0,000E+00	
Quelle: BAR_2_1 - LWB Barkhaus, BE 2, Abluft 1					
	Emissionszeit [h]:	0	8752		
	Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	3,483E+00	
	Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	3,048E+04	

Projektdatei: C:\AUSTAL View\Projekte\Ostkolke\_15001413\Standort Herberner Straße\15001413\_HS\_G6\_Plan\15001413\_HS\_G6\_Plan.aus  
 AUSTAL View - Lakes Environmental Software & ArgusSoft

29.07.2014

Seite 1 von 15

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: BAR\_2\_2 - LWB Barkhaus, BE 2, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	3,483E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	3,048E+04

Quelle: BAR\_2\_3 - LWB Barkhaus, BE 2, Abluft 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	3,483E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	3,048E+04

Quelle: BAR\_2\_4 - LWB Barkhaus, BE 2, Abluft 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	3,483E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	3,048E+04

Quelle: BAR\_3\_1 - LWB Barkhaus, BE 3, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,430E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,127E+04	0,000E+00

Quelle: BAR\_3\_2 - LWB Barkhaus, BE 3, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,430E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,127E+04	0,000E+00

Quelle: BAR\_4\_1 - LWB Barkhaus, BE 4, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,350E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,182E+04	0,000E+00

Quelle: BAR\_4\_2 - LWB Barkhaus, BE 4, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,350E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,182E+04	0,000E+00

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: BAR\_5\_1 - LWB Barkhaus, BE 5, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	5,400E-01
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	4,726E+03

Quelle: BAR\_5\_2 - LWB Barkhaus, BE 5, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	5,400E-01
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	4,726E+03

Quelle: BAR\_5\_3 - LWB Barkhaus, BE 5, Abluft 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	5,400E-01
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	4,726E+03

Quelle: BAR\_6 - LWB Barkhaus, BE 6

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	4,460E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,904E+04	0,000E+00

Quelle: BAR\_7 - LWB Barkhaus, BE 7

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,890E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,654E+04	0,000E+00

Quelle: BAR\_8 - LWB Barkhaus, BE 8

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,080E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	9,452E+02	0,000E+00

Quelle: BE\_3\_1 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: BE\_3\_2 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_3 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_4 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_5 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_6 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_7 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Quelle: BE\_3\_8 - BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,487E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,302E+04

Projektdateri: C:\AUSTAL View\Projekte\Ostkolte\_15001413\Standort Herbener Straße\15001413\_HS\_GB\_Plan\15001413\_HS\_GB\_Plan.aus

AUSTAL View - Lakes Environmental Software & ArgusSoft

29.07.2014

Seite 4 von 15

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: BE\_4\_1 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_10 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_11 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_12 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_2 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_3 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_4 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Projektdaten: C:\AUSTAL View\Projekte\Ostkolte\_15001413\Standort Herbener Straße\15001413\_HS\_GB\_Plan\15001413\_HS\_GB\_Plan.aus

AUSTAL View - Lakes Environmental Software & ArgusSoft

29.07.2014

Seite 5 von 15

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: BE\_4\_5 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_6 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_7 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_8 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: BE\_4\_9 - BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	1,725E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,510E+04

Quelle: DA\_1\_1 - Nr. 4', Dabbeitt, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,544E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,102E+04	0,000E+00

Quelle: DA\_1\_2 - Nr. 4', Dabbeitt, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,544E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,102E+04	0,000E+00

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: DA\_1\_3 - Nr. 4', Dabbelt, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,544E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,102E+04	0,000E+00

Quelle: DA\_1\_4 - Nr. 4', Dabbelt, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,544E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,102E+04	0,000E+00

Quelle: DA\_2 - Nr. 4', Dabbelt, BE 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,260E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,103E+04	0,000E+00

Quelle: DEL\_1\_1 - LWB Deipenbrock, BE 1, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,564E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,119E+03	0,000E+00

Quelle: DEL\_1\_2 - LWB Deipenbrock, BE 1, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,564E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,119E+03	0,000E+00

Quelle: DEL\_1\_3 - LWB Deipenbrock, BE 1, Abluft 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,564E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,119E+03	0,000E+00

Quelle: DEL\_1\_4 - LWB Deipenbrock, BE 1, Abluft 34

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	3,564E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	3,119E+03	0,000E+00

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: DEL\_2\_1 - LWB Deipenbrock, BE 2, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,620E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,418E+04	0,000E+00

Quelle: DEL\_2\_2 - LWB Deipenbrock, BE 2, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,620E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,418E+04	0,000E+00

Quelle: DEL\_3 - LWB DEIPENBROCK, BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,203E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,928E+03	0,000E+00

Quelle: DEL\_4 - LWB Deipenbrock, BE 4

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	2,058E-01
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,799E+03

Quelle: DEL\_5 - LWB Deipenbrock, BE 5

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,991E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,742E+04	0,000E+00

Quelle: DEL\_6 - LWB Deipenbrock, BE 6

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	0	8752
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	0,000E+00	2,160E-01
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	0,000E+00	1,890E+03

Quelle: GP\_1\_1 - Nr. 6', Geiping, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,145E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,002E+04	0,000E+00

# Emissionen

Projekt: Test

Quelle: GP\_1\_2 - Nr. 6', Geiping, BE 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,145E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	1,002E+04	0,000E+00

Quelle: GP\_2 - Nr. 6', Geiping, BE 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	1,080E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	9,452E+03	0,000E+00

Quelle: GP\_3 - Nr. 6', Geiping, BE 3

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	6,178E-01	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	5,407E+03	0,000E+00

Quelle: HAN\_1\_1 - LWB Hannes, BE 1, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,700E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,363E+04	0,000E+00

Quelle: HAN\_1\_2 - LWB Hannes, BE 1, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,700E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,363E+04	0,000E+00

Quelle: HAN\_2\_1 - LWB hannes, BE 2, Abluft 1

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,700E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,363E+04	0,000E+00

Quelle: HAN\_2\_2 - LWB hannes, BE 2, Abluft 2

	ODOR_050	ODOR_075	ODOR_100
Emissionszeit [h]:	0	8752	0
Emissions-Rate [kg/h oder MGE/h]:	0,000E+00	2,700E+00	0,000E+00
Emission der Quelle [kg oder MGE]:	0,000E+00	2,363E+04	0,000E+00